

## Haus intern...

- Mittwoch, 11. Januar, 19.30 Uhr:  
**Schreibgruppe „Band 2“**
- Donnerstag, 12. Januar, 19.30 Uhr:  
**Forum der Autoren mit Susanne Stephan**  
Susanne Stephan (geb. 1963 in Aachen, seit zwanzig Jahren in Stuttgart lebend, zunächst als Verlagsmitarbeiterin, jetzt als freie Autorin) veröffentlichte zwei Lyrikbände, „Tankstellengedichte“ (2003) und „Gegenzauber“ (2008); beide Klöpfer & Meyer, Tübingen. Sie erhielt den Thaddäus-Troll-Preis und den Kleinen Hertha Koenig-Preis sowie ein Stipendium für das Deutsche Studienzentrum in Venedig. Sie wird neue Gedichte vorstellen aus einem geplanten Zyklus mit italienischen Motiven sowie Texte inspiriert von einem längeren Genua-Aufenthalt im Herbst 2011 und einen Zyklus zu Musik und Musikern.
- Freitag, 13./27. Januar und Freitag, 10./24. Februar, 16.00-18.00 Uhr:  
**„Die Stecknadeln des Herrn Nabokov oder auf den Spuren der Erinnerung“**  
vhs-Kurs mit Hannelore Jouly (1. Termin war schon am 16. Dezember 2011)
- Samstag, 21. Januar, 10.00-18.00 Uhr:  
**Aufbaukurs Roman**  
Leiter: Peter Renz
- Mittwoch, 25. Januar, 19.00 Uhr:  
**Übersetzerstammtisch**

## Haus intern...

- Samstag, 28. Januar, 10.00-18.00 Uhr:  
**Workshop: Schreibwerkstätten leiten**  
Baustein 1: Grundfortbildung für Schreibwerkstättenleiter/innen  
Teil 1: Schreibwerkstätten leiten - Allgemeine und methodisch-didaktische Aspekte. Leiterin: Jutta Weber-Bock
- Montag, 30. Januar, 11.00 Uhr:  
**Vorstandssitzung des Vereins Stuttgarter Schriftstellerhaus e.V.**
- Montag, 30. Januar, 13.00 Uhr:  
**Gründungssitzung des Autorenrates in Baden-Württemberg**
- Donnerstag, 2. Februar, 19.30 Uhr:  
**Forum der Autoren mit Klaus F. Schneider**  
Klaus plusminus F. Schneider, 1958 in Mediasch/Rumänien geboren, lebt seit den Achtzigern als freier Autor in Stuttgart. Er erhielt u.a. das Landesstipendium BW sowie Arbeitsstipendien des Förderkreises deutscher Schriftsteller in Baden-Württemberg.  
Letzte Veröffentlichungen: „Umgehung der Anhaltspunkte“. Gedichte, Innsbruck, 2008, und „Halbes Leben“ - Ein Klaus F. Schneider Reader. Stuttgart, 2008.  
Schneider stellt zwei längere titellose "Gedicht-Texte" vor, die zu dem zweiten Teil des in Arbeit befindlichen Manuskripts "Ebbe & Arche" gehören.
- Mittwoch, 8. Februar, 19.30 Uhr:  
**Schreibgruppe „Band 2“**
- Mittwoch, 29. Februar, 19.00 Uhr:  
**Übersetzerstammtisch**

## Offene Szene...

- Donnerstag, 16. Februar, 19.30 Uhr:  
**Lesung mit Tanja und Mathias Jeschke**  
1963 in Lüneburg geboren, verbrachte **Mathias Jeschke** seine Kindheit „im wummernden Herzen der Lüneburger Heide, wo er zwischen Grasmoor und Silbersee die besten Verstecke fand. Schrieb als fahrender Schüler im Bus die ersten Gedichte. Fuhr dann ein Dreivierteljahr zur See – um mal dieses Kreuz zu schlagen: zwischen Hammerfest und Casablanca, zwischen den Äußeren Hebriden und Bornholm. Wieder an Land, studierte er Theologie in Göttingen, Heidelberg und Rostock. Seit mehr als einem Dutzend Jahren lebt er mit seiner Frau, der Autorin Tanja Jeschke, einer Adoptivtochter und einer Pflegetochter in Stuttgart. Dort arbeitet er als Verlagslektor, Autor und Herausgeber.“ Er stellt an diesem Abend seinen Gedichtband „Das Gebet der Ziege“ (erschienen in der Edition Azur, 2010) vor.
- 
- Tanja Jeschke**, geb. in Pretoria/Südafrika, wohnt seit ihrem fünften Lebensjahr in Stuttgart. Schon früh begann sie Kinder- und Erwachsenenliteratur zu schreiben und ist seit dem Abschluss ihres Studiums der Germanistik und Evangelischen Theologie als freie Mitarbeiterin bei Zeitungen und Zeitschriften tätig. Im Verlag Klöpfer & Meyer veröffentlichte sie 2003 den Band mit Erzählungen „Fette Beute“. Sie liest aus ihrem neuesten Buch „Ein Kind fliegt davon“ (Horlemann, 2011).